



Artikel FAZ, 25. August 2009

## **„Hauspreise in Amerika steigen weiter**

In den Vereinigten Staaten sind die Häuserpreise in den 20 größten Ballungsgebieten im Juni den zweiten Monat in Folge gestiegen. Zum Vormonat sei der Case-Shiller-Index um 1,4 Prozent geklettert, teilte das private Institut S&P/Case-Shiller am Dienstag mit. Im Mai waren die Häuserpreise um 0,5 Prozent gestiegen. Der Anstieg im Mai war der erste seit fast drei Jahren. Ihren Höhepunkt hatten die Häuserpreise Mitte 2006 erreicht. Im Jahresvergleich sanken die Häuserpreise im Juni jedoch noch um 15,4 Prozent. Im Vormonat waren sie um 17,1 Prozent gefallen. Die Reaktion an den Finanzmärkten fiel positiv aus. Der Leitindex der New Yorker Börse, Dow Jones, erhöhte sich am Dienstag nach der Bekanntgabe um 1 Prozent auf 9.587 Punkte. Am deutschen Aktienmarkt profitierte der Dax zuvor schon von einem günstig ausgefallenen Geschäftsklima-Index in Belgien.

Dies löste die Hoffnung aus, dass an diesem Mittwochvormittag auch der Geschäftsklima-Index des Wirtschaftsinstituts Ifo eine Konjunkturaufhellung signalisieren könnte.“